

<b>Mitteilung</b>	<b>6991/2022</b>	<b>Fachbereich 1</b> Herr Hoffmann
<b>Sicherheitskonzept Lukasmarkt 2022</b>		
<b>Folgenden Gremien zur Kenntnis:</b> <b>Marktausschuss</b>		

## Sicherheitskonzept Lukasmarkt 2022

### Allgemein:

Mit der Novellierung des Polizei- und Ordnungsgesetz (POG) im Jahr 2021 wechselt die Zuständigkeit zur Genehmigung der Großveranstaltung Lukasmarkt im Jahr 2022 erstmalig auf die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz als Kreisordnungsbehörde.

Das Sicherheitskonzept wurde von der Verwaltung mit folgenden Inhalten angepasst:

- Räumungskonzept und Berechnung erforderlicher Fluchtwegebreiten
- Beschallungskonzept zur Notevakuierung
- Aktualisierung des Brandschutzkonzeptes (Stellprobe neue Drehleiter FFW Mayen)
- Überarbeitung des Zufahrtsschutzkonzeptes zum Terrorschutz
- Erweiterung des Sanitätsdienstes
- Ordnungsdienstkonzept

Die Genehmigung des Sicherheitskonzeptes erfolgte mit Bescheid vom 22.09.2022 durch die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz.

### Praktische Umsetzung in der Spielwoche:

- Abnahmerundgang am 14.10.2022 mit den Beteiligten (Kreisverwaltung Mayen-Koblenz, Feuerwehr Mayen, Brandschutzdienststelle Ordnungsamt Mayen, Polizeiinspektion Mayen, Sanitätsdienst, Bauaufsicht)
- Kontrolle der Feuerlöscher aller Schausteller am 17.10.2022 und 18.10.2022. Keine Beanstandungen.
- Abnahmerundgang am 18.10.2022 Feuerwehr und Marktamt über Krammarkt. Kontrolle der Aufbauten der Krammarktstände auf dem Festplatzgelände Bäckerstraße und Fußgängerzone einschl. FORUM begutachtet, die Fahrgassen, sowie die Abstände zu den Gebäuden besichtigt und besprochen und liegen überwiegend innerhalb der vom Sicherheitskonzept festgelegten Maßen von 3,00 m Durchfahrbreite. An Eckpunkten wurde das rasche Zuklappen der Hänger Klappen bzw. das zurückschieben der Marktschirme mit den Markthändlern vor Ort getestet, um damit die notwendige Durchfahrbreite zu erlangen. In der Bäckerstraße wurden wie in 2019 gegenüber der AOK 2 Bewegungszonen von je 4 m für die Drehleiter geschaffen. Dort wurden keine festen Schirmstände zugelassen.
- Montage von Fluchtwegebannern an Notausgängen
- Montage von 6 Notbeleuchtungen für die Eingänge/Ausgänge zum Festgelände für die Standorte Neutor, Kehriger Straße, Obertor, Bornhaustert, Bäckerstraße und Kelberger Straße montiert, die erfreulicher Weise nicht zum Einsatz kommen mussten. Die Einlagerung erfolgt bei der Feuerwehr in einem gesondert angeschafften Regallager.
- Tägliche Lagebesprechungen vor Veranstaltungsbeginn durch den Sicherheitskreis (Marktamt, Ordnungsamt, Polizei)

- Montage von 11 Lautsprechern auf dem Veranstaltungsgelände und 6 Relaisstationen in Großfahrgeschäften zur Durchführung von Durchsagen im Notfall
- Aufstellung von 10 Betonpollern zur Erweiterung des Zufahrtsschutzes.
- Sicherheitsmobil der Polizei am Neutor über alle 9 Spieltage.

### **Unwetterwarnung am 23.10.2022**

Das Sicherheitskonzept hat sich auch am Sonntag, 23. Oktober bewährt: Eine schwere Gewitterfront wurde am 23.10.2022 um 18.09 Uhr durch den Deutschen Wetterdienst gemeldet. Dabei sollte es zu Sturmböen mit Geschwindigkeiten zwischen 70 km/h und 85 km/h sowie Starkregen mit Niederschlagsmengen bis 20 l/m<sup>2</sup> pro Stunde und kleinkörnigen Hagel kommen. Diese Kenntnisse wurden dauerhaft vom Koordinierungskreis der Veranstaltung (bestehend aus Veranstalter, Ordnungsamt, Wehrleitung, Polizei, Kreisverwaltung Mayen-Koblenz und Sanitätsdienst) unter Leitung von Fachbereichsleiter1 Uwe Hoffmann gemeinschaftlich überprüft, kompetent beurteilt, im Auge behalten und sachlich angemessene Entscheidungen an Hand der bestehenden Faktenlage umgesetzt. Die Besucher wurden über die Notbeschallungsanlage auf das aufziehende Gewitter hingewiesen, Schausteller wurden informiert. Eine Meldung über Facebook wurde an die Bürger gerichtet und um Beachtung gebeten.

Etwa eine Stunde lang tagte der Koordinierungskreis unter ständiger Beobachtung des Wetters und in Abstimmung mit dem Deutschen Wetterdienst. Alle Maßnahmen wurden eingerichtet um den Fall, die ca. 20.000 anwesenden Besucher vom Veranstaltungsgelände evakuieren zu müssen vorzubereiten.

Um 19.45 Uhr konnte die Entwarnung gegeben werden, dass das Gewitter über Mayen hinweg gezogen war und das Finale Feuerwerk zum Abschluss der Lukasmarktwoche konnte wie geplant um 20 Uhr durchgeführt werden.